



*Bringt mich hoch.*

## Detailinformationen Schauinslandbahn

<b>Betriebs- und Öffnungszeiten</b>	Änderungen vorbehalten
Januar bis Juni	09:00 – 17:00 Uhr
Juli bis September	09:00 – 18:00 Uhr
Oktober bis Dezember	09:00 – 17:00 Uhr



Freiburger Verkehrs AG Schauinslandbahn  
Bohrerstraße 11, 79289 Horben b. Freiburg  
Tel. +49 761 4511-777, Fax +49 761 4511-720  
info@schauinslandbahn.de, www.schauinslandbahn.de

**VAG** **SCHAUINSLANDBAHN**  
Freiburgs Gipfelinie

# 1. Anreise mit dem ÖPNV

---

Um nach Horben zur Schauinslandbahn zu gelangen, steigen Sie zunächst in die Stadtbahnlinie 2 Richtung Günterstal ein. Sollten Sie über den Hauptbahnhof anreisen, steigen Sie dort in die Linie 3 Richtung Vauban oder Linie 5 Richtung Rieselfeld ein. Barrierefreie Umstiegsmöglichkeiten zur Linie 2 finden Sie an den Haltestellen Holzmarkt und Johanneskirche. Mit der Linie 2 fahren Sie bis zur Endhaltestelle Dorfstraße in Günterstal (Fahrzeit ca. 16 Min.).

Steigen Sie in die Buslinie 21 nach Horben um. Der Ausstieg aus der Straßenbahn ist barrierefrei. Die Bushaltestelle befindet sich auf der gleichen Seite der Hauptstraße, jedoch muss die Einfahrt zur Haltestelle Dorfstraße überquert werden (abgesenkter Bordstein vorhanden). Der Buseinstieg ist über eine Rampe möglich. Wenden Sie sich hierzu bitte an das Fahrpersonal. Die Fahrzeit bis zum Ziel der Haltestelle Schauinslandbahn Talstation beträgt ca. 5 – 10 Min.

Die Haltestelle an der Talstation ist mit dem Kasseler Sonderbordstein ausgestattet. Die Möglichkeit des sehr nahen Heranfahrens in Verbindung mit der Höhe des kontrastreichen Bordsteins ermöglicht einen barrierefreien Zugang zu den Verkehrsmitteln.

Weitere Hinweise zur Nutzung des ÖPNV in Freiburg finden Sie unter [www.vagfr.de](http://www.vagfr.de). Dort können Sie alle Fahrpläne sowie den Liniennetzplan einsehen und sich vorab über die genauen Gegebenheiten zum Thema „Barrierefreiheit“ informieren. Alle notwendigen Informationen sind in der Broschüre „barrierefrei & bequem“ zusammengefasst, welche Sie als PDF zum Download einsehen können.

# 2. Talstation Parkplatz – Anreise mit dem PKW

---

Es gibt zahlreiche kostenlose Parkplätze, die sich direkt an der Talstation der Schauinslandbahn befinden. Es stehen insgesamt vier Behinderten-PKW-Parkplätze zur Verfügung.



Bushaltestelle Dorfstraße



Ein- und Ausstieg über eine Rampe



Haltestelle Schauinslandbahn Talstation

Die Parkplätze weisen eine Breite von 3,5 m und eine Tiefe von 5 m auf. Der asphaltierte Weg vom Parkplatz zum Kassenbereich beträgt ca. 50 m.

### 3. Talstation

Der Weg von der Bushaltestelle bis zum Eingang der Talstation ist gepflastert. Der Zugang zum Gebäude erfolgt über eine 3-stufige mit Geländer versehene Treppe (Stufenhöhe 17 cm) oder über eine Rampe. Die Rampe verfügt über einen Steigungswinkel von max. 11%, sodass der Zutritt zum Gebäude auch mit einem Rollstuhl oder Kinderwagen möglich ist. Achten Sie bitte darauf, dass die Rampe über eine Ecke verläuft, wie Sie auf dem Foto zum Eingangsbereich der Talstation erkennen können. Die genauen Maße entnehmen Sie bitte dem Orientierungsplan zur Barrierefreiheit.

Wenn Sie sich nach Eintritt in das Gebäude zur rechten Seite wenden, sehen Sie schon direkt den Kassenschalter. Hier erhalten Sie alle notwendigen Informationen zu Preisen, möglichen Aktivitäten und zur Barrierefreiheit. Der Kassenschalter ist während der Öffnungszeiten durchgehend mit einer Person besetzt. Die Höhe des Kassentresens beträgt 1,07 m. Hinzu kommen noch ca. 35 cm bis zur Sprechöffnung. Sie haben aber auch die Möglichkeit, über ein Mikrofon mit dem Kassenspersonal zu kommunizieren.

Um zu den Gondeln zu gelangen, müssen Sie am Kassenschalter und dem Treppenabgang vorbei und dann rechts abbiegen. Die automatische Schiebetür hat eine lichte Breite von 90 cm.

Wenn Sie nach Ihrem Aufenthalt auf dem Schauinsland wieder mit der Schauinslandbahn zurück zur Talstation fahren, steigen Sie in Fahrtrichtung links aus und gehen dann geradeaus direkt zum Ausgang. Hier können Sie das Gebäude über die rechts abgebildete Rampe verlassen. Der breite Ausgangsbereich hat ein Gefälle von unter 6%. Die genauen Maße entnehmen Sie bitte dem Orientierungsplan zur Barrierefreiheit.



Eingangsbereich Talstation



Kassenschalter Talstation



Automatische Durchgangstüre zu den Kabinen



Ausgang Talstation über Rampe

## 3.1 Behinderten-WC in der Talstation

Das Behinderten-WC befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Kassenbereich. Es kann mit einem Euroschlüssel geöffnet werden. Bei Bedarf händigt auch das Kassenspersonal einen Euroschlüssel aus.

Auf beiden Seiten der Toilette ist ein klappbarer Haltegriff angebracht. Das WC ist von beiden Seiten anfahrbar.

Das Waschbecken ist auf einer Höhe von 79 cm montiert und in einer Tiefe von 65 cm unterfahrbar. Der Spiegel ist im Stehen und im Sitzen einsehbar. Die Bewegungsfläche vor dem WC beträgt 330 cm (Breite) x 140 cm (Tiefe).

Es ist ein elektrischer Deckenlifter mit Fernbedienung vorhanden. Hebemittel für den Lifter sollten mitgebracht werden. Eine kurze Anleitung zur Benutzung des Lifters liegt vor Ort.

Es gibt eine höhenverstellbare Pflegeliege mit Seitengitter und Fernbedienung. Auch eine kurze Bedienungsanleitung liegt vor Ort.

Ein geruchsdichter Windeleimer befindet sich ebenfalls im WC der Talstation.



Behinderten-WC in der Talstation

## 3.2 Gondel Einstieg in der Talstation

Den Einstiegsbereich zu den Gondeln erreichen Sie, wenn Sie sich auf der rechten Seite des Wartebereichs, nach dem Treppenabgang, durch die automatische Schiebetür begeben.

Zu den Gondeln gelangen Sie, indem Sie Ihr Ticket am Drehkreuz abscannen. Für mobilitätseingeschränkte Personen ist ein gesonderter Durchgang mit einer Breite von 98 cm vorhanden. Diese Durchgangstüre öffnet sich automatisch, sobald Sie Ihr Ticket an den Scanner (Höhe 1,10 m) halten, der sich auf der rechten Seite direkt vor der Durchgangstüre befindet. Unser Fahrpersonal hat direkten Blick auf diesen Bereich und wird Ihnen beim Einstieg behilflich sein.

Der Einstieg in die Kabine erfolgt über eine Rampe, die vom Fahrpersonal angebracht wird. Die Rampe hat eine Breite von 78,2 cm und eine Länge von 40 cm mit einem Steigungswinkel von ungefähr 30%. Vor der Rampe haben Sie ausreichend Platz, um problemlos an die Rampe heranzufahren zu können. Der Abstand zwischen Rampe und Wand beträgt 2,18 m.

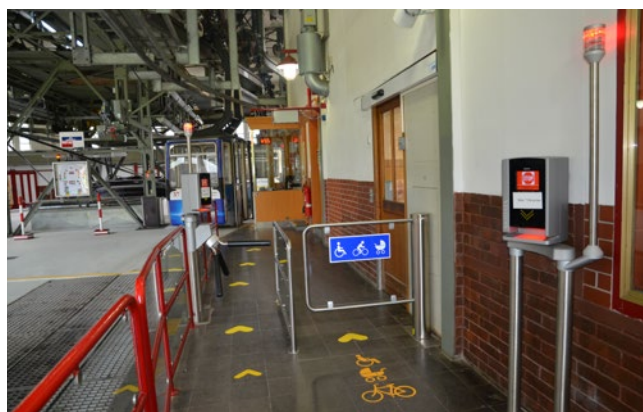
Die Ein- und Ausstiegszeiten sind vom Fahrpersonal flexibel regulierbar. Die Gondeln fahren erst dann ab, wenn Sie sicher eingestiegen sind.

Die Innenmaße der Gondel betragen bei ausgeklappten Sitzen 1,32 m Länge auf 1,30 m Tiefe. In der Regel kann hier leicht ein Rollstuhl mit Begleitperson oder ein Kinderwagen mitgenommen werden. Ansonsten besteht in einigen Gondeln auch noch die Möglichkeit, die Sitze einzuklappen, um mehr Fläche zur Verfügung zu stellen.

Bitte sichern Sie Gehhilfen, Rollstühle und andere Gegenstände während der Fahrt durch Einlegen der Bremse.

Das Fahrpersonal meldet Sie rechtzeitig an der Bergstation an, damit Ihnen vor Ort beim Ausstieg geholfen werden kann.

An der Bergstation angekommen haben Sie wieder die Möglichkeit über eine Rampe auszusteigen. Vor der Rampe haben Sie ausreichend Platz, um problemlos über die Rampe herunterfahren zu können. Der Abstand zwischen Rampe und Wand beträgt 1,80 m.



Einstiegsbereich zu den Gondeln



Rangierbereich für den Einstieg die Gondel



Einstieg mit Hilfe einer mobilen Rampe

## 4.1 Bergstation – Ausstieg und Außenbereich

Auch beim Gondelausstieg ist Ihnen das Fahrpersonal behilflich.

Nach dem Ausstieg wenden Sie sich bitte nach links und folgen den Bodenmarkierungen durch die Schiebetür und den Windfang in den Außenbereich.

Achtung: Auf der linken Seite nach der Schiebetür befindet sich ein Treppenabgang. Die Tür, welche nach außen führt, öffnet nicht automatisch.

Nachdem Sie den Außenbereich erreicht haben, blicken Sie zur Panoramaplattform bzw. zum Spielplatz. Die Panoramaterrasse ist barrierefrei (DIN18040-1) über eine breite und 11,5 m langen Rampe mit einer 6 % igen Steigung erreichbar. In der Mitte der Rampe befindet sich ein Ruhepodest. Der Spielplatz mit der Baumhausanlage ist nur über Stufen erreichbar und aufgrund Ihrer Hanglage nicht für Rollstühle oder Kinderwagen geeignet.

Die Vorderseite des Gebäudes mit dem Eingang zum Restaurant und zur Gondelabfahrt erreichen Sie, indem Sie dem geteerten Weg entlang des Gebäudes folgen (ca. 50 m). Die Breite des Weges entlang der Gebäudewand beträgt 2,20 m plus einer zusätzlich gepflasterten Rinne von 30 cm. Das Gefälle des Weges beträgt 1,5 %.

Wenn Sie sich nun vor dem Eingang der Bergstation befinden, sehen Sie auf der linken Seite den Außenbereich des Café & Restaurants Die Bergstation. Dieser Außenbereich ist im Sommer mit vier großen Picknickbänken und vier Holzliegen ausgestattet und barrierefrei zugänglich. Um problemlos an die Bänke heranzukommen, benötigen Sie möglicherweise Unterstützung, da der Abstand der Erhöhung zum Boden variiert. Hinter dem Picknickbereich ist es Ihnen zudem möglich, den gänzlich barrierefrei erreichbaren Ausblick über die Rheinebene zu genießen.



Eingangsbereich Bergstation



Ausgangsbereich Bergstation



Außenbereich Bergstation



Außenbereich Baumhausanlage

## 4.2 Bergstation – Innenbereich

---

Der Zugang zum Gebäude erfolgt über eine 6-stufige mit Geländer versehene Treppe (Stufenhöhe 17 cm) oder über eine Rampe. Die Rampe verfügt über einen Steigungswinkel von max. 13%, sodass der Zutritt zum Gebäude auch mit einem Rollstuhl oder Kinderwagen möglich ist. Achten Sie bitte darauf, dass die Rampe über eine Ecke verläuft, wie Sie auf dem Foto zum Eingangsbereich der Bergstation erkennen können (siehe 1. Foto unter 4.1). Die genauen Maße entnehmen Sie bitte dem Orientierungsplan zur Barrierefreiheit.



Innenbereich der Bergstation

### **Café & Restaurant Die Bergstation (Innen- und Außengastronomie)**

Nach der Haupteingangstüre befindet sich zur linken Seite der Eingang zum Restaurant.

Der Zugang zum Innenbereich erfolgt über eine Tür mit einer lichten Durchgangsbreite von 90 cm.

Es gibt, zusätzlich zum Picknickbereich, eine große Sonnenterrasse mit ausreichend Sitzmöglichkeiten. Diese ist jedoch von außen nur über eine Treppenanlage und von innen nur über eine ca. 20 cm hohe Stufe zugänglich.

Insgesamt stehen im Innenbereich der Bergstation 15 Tische zur Verfügung. Die meisten davon sind mit einem Rollstuhl unterfahrbar.

Bitte beachten Sie, dass der Veranstaltungsraum im ersten Obergeschoss nur über einen halb gewendelten Treppenaufgang erreichbar ist.

## 4.3 Behinderten-WC in der Bergstation

Wenn Sie sich nach dem Eintritt in das Gebäude zur rechten Seite wenden, kommen Sie in den Wartebereich der Seilbahn, wo sich rechts das Behinderten-WC befindet. Den zugehörigen Schlüssel zur Türe erhalten Sie am Kiosk, der sich im gleichen Raum links ca. 2 m entfernt befindet.

Auf beiden Seiten der Toilette ist ein klappbarer Haltegriff angebracht. Das WC ist nur von der linken Seite anfahrbar.

Das Waschbecken ist auf einer Höhe von 79 cm montiert und in einer Tiefe von 65 cm unterfahrbar. Der Spiegel ist im Stehen und im Sitzen gut einsehbar. Die Bewegungsfläche vor dem WC beträgt 200 cm (Breite) x 140 cm (Tiefe).

Es ist ein elektrischer Deckenlifter mit Fernbedienung vorhanden. Hebemittel für den Lifter sollten mitgebracht werden. Eine kurze Anleitung zur Benutzung des Lifters liegt vor Ort.

Es gibt eine höhenverstellbare Pflegeliege mit Seitengitter und Fernbedienung. Auch eine kurze Bedienungsanleitung liegt vor Ort.

Ein geruchsdichter Windeleimer befindet sich ebenfalls im WC der Bergstation.



Behinderten-WC in der Bergstation



## 4.4 Gondeleinstieg in der Bergstation

Den Einstiegsbereich zu den Gondeln erreichen Sie, indem Sie sich durch den Wartebereich am Treppenabgang entlang bewegen und dann rechts halten. Begeben Sie sich durch die automatische Schiebetür. Diese hat eine Breite von 91 cm.

Zu den Gondeln gelangen Sie, indem Sie Ihr Ticket am Drehkreuz abscannen. Für mobilitätseingeschränkte Personen ist ein gesonderter Durchgang mit einer Breite von 95 cm vorhanden. Diese Durchgangstür öffnet sich automatisch, sobald Sie Ihr Ticket an den Scanner (Höhe 1,10 m) halten, der sich auf der rechten Seite direkt vor der Durchgangstüre befindet. Unser Fahrpersonal hat direkten Blick auf diesen Bereich und wird Ihnen beim Einstieg behilflich sein.

Der Einstieg in die Gondel erfolgt über eine Rampe, die vom Fahrpersonal angebracht wird. Die Rampe hat eine Breite von 78,2 cm und eine Länge von 40 cm mit einem Steigungswinkel von ungefähr 30%. Vor der Rampe haben Sie ausreichend Platz, um problemlos an die Rampe heranzufahren zu können. Der Abstand zwischen Rampe und Wand beträgt 1,80 m.

Die Ein- und Ausstiegszeiten sind vom Fahrpersonal flexibel regulierbar. Die Gondeln fahren erst dann ab, wenn Sie sicher eingestiegen sind.

Das Fahrpersonal meldet Sie rechtzeitig an der Talstation an, damit Ihnen vor Ort beim Ausstieg geholfen werden kann.

An der Talstation angekommen haben Sie wieder die Möglichkeit mit Hilfe einer Rampe auszusteigen. Vor der Rampe haben Sie ausreichend Platz, um problemlos über die Rampe herunterfahren zu können. Der Abstand zwischen Rampe und Wand beträgt 2 m.



Einstiegsbereich zu den Gondeln



Gondeleinstieg

## Gipfelrundweg

---

Der Gipfelrundweg ist nur eingeschränkt barrierefrei. Informationen hierzu finden Sie unter folgenden Links:

[www.original-schwarzwald.de](http://www.original-schwarzwald.de)

[www.schwarzwald-tourismus.info](http://www.schwarzwald-tourismus.info)

[www.outdooractive.com](http://www.outdooractive.com)

Dort wird der Weg wie folgt beschrieben: Bedingt barrierefreier Rundweg um den Schauinslandgipfel, teilweise anspruchsvolle Strecke mit erheblichen Steigungen. Für Familien mit Kindern oder Kinderwagen, mobile ältere Personen und sportliche, gut ausgestattete Rollstuhlfahrer, die z.B. mit einem Swiss-Track unterwegs sind, ist die Tour gut zu bewältigen.